

Miele MOVE Clean+: Digitales Management für mehr Effizienz in der Gebäudereinigung

- ▶ Software vernetzt Gebäudeverwaltungen und -techniker sowie Reinigungskräfte
- ▶ Modular aufgebaut für die optimierte Objektverwaltung

Gütersloh/Berlin, 19. September 2023. – Als Systemanbieter für die Gebäudereinigung bietet Miele Professional jetzt eine Software an, die betriebliche Arbeitsabläufe unterstützt. „Miele MOVE Clean+“ ist absolut unabhängig von Miele-Geräten und als selbstständige Software zu verstehen, die alle Beteiligten vernetzt und das Aufgabenportfolio ganzheitlich abdeckt: Vom Kunden- und Auftragsmanagement über das Erstellen von Dienstplänen, der Erfassung von Arbeitszeiten bis hin zur Qualitätskontrolle. Somit sind bislang manuell durchgeführte Tätigkeiten durchgängig digitalisierbar – was für deutlich mehr Effizienz sorgt. Die modular aufgebaute Software steht dabei als Webanwendung sowie App zur Verfügung und lässt sich ohne größeren Einrichtungsaufwand direkt nutzen.

Kostendruck und personelle Engpässe sind zwei dominierende Faktoren in der Reinigungsbranche. Hier setzt die Software Miele MOVE Clean+ mit 14 konfigurierbaren Modulen an – je nach individuellen Bedürfnissen der jeweiligen Gebäudereiniger oder auch anhand bewährter „Best Practice“-Beispiele aus der Branche. Die Software ist in bereits existierende Systeme von Betrieben integrierbar, sodass auch nur einzelne Module wie die Zeiterfassung oder die Qualitätskontrolle genutzt werden können.

Zeiterfassung und Dienstplan

Mit dem Modul „Zeiterfassung“ können Gebäudereiniger die Arbeitszeiten ihrer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter digital erfassen. Miele MOVE Clean+ unterstützt dabei verschiedene Möglichkeiten: sowohl Bestätigungsfelder in der App, Scanmethoden mit Barcodes und NFC-Tags oder auch Telefonbestätigungen. Je nach Projekt und örtlichen Gegebenheiten sind flexible Wechsel zwischen den einzelnen Methoden möglich. Eine Zusammenfassung von geleisteten Arbeitsstunden, Mehrarbeit und der geplanten Schichten listet der virtuelle Dienstplan auf.

Das Modul „Dienstplan“ unterstützt bei der Planung von Arbeits- und Einsatzzeiten auf verschiedene Objekte. Ein Abgleich zwischen den Soll- und Ist-Stunden erleichtert den

Überblick über die Auslastung und Einteilung des Personals. Und wenn dringende Aufgaben fällig sind, erhalten alle Beteiligten eine Push-Mitteilung.

Die Qualitätskontrolle

Miele MOVE Clean+ sorgt für noch mehr administrative Entlastung: Mit dem Modul „Qualitätskontrolle“ lässt sich eine durchgängige Reinigungsqualität sicherstellen. Die Räume werden dann nach zuvor definierten Kriterien kontrolliert und in der App protokolliert. Die entsprechende Raumauswahl nehmen Objektbetreuer und andere Verantwortliche entweder selbst vor oder überlassen sie einem Zufallsgenerator. Ein integriertes Ticketsystem meldet Auffälligkeiten oder Mängel dann automatisch, etwa an die Haustechnik.

Eine Dokumentation der Kontrollen lässt sich ebenfalls ohne manuellen Aufwand und in Form von Protokollen erstellen. Diese Qualitätsberichte umfassen alle relevanten Informationen in Form von Grafiken, Statistiken, Kennzahlen und Bildern, woraus ein umfassender Überblick über die Reinigungsqualität resultiert.

Zahlreiche Möglichkeiten der Erweiterung

Darüber hinaus hält Miele MOVE Clean+ weitere Funktionen für eine effiziente Organisation des Arbeitsalltags bereit, etwa die Module „Schlüsselmanagement“, „Fuhrparkverwaltung“ und „Schulungsverwaltung“. Das ermöglicht beispielsweise eine Dokumentation von Schlüsselübergaben, das Managen des eigenen Fuhrparks oder die Organisation von Schulungen. Außerdem ist mit dem Modul „Inventarisierung“ bewegliches Inventar (wie etwa Staubsauger) leicht mit einem Barcode zu kennzeichnen und nachzuverfolgen. Auch bei mehreren verwalteten Gebäuden geht somit nichts verloren. Gleichzeitig ermöglicht das Inventarmodul die Planung, Durchführung und Dokumentation der gesetzlich vorgeschriebenen Prüfungen an elektrischen Geräten (DGUV-Prüfungen).

Miele erweitert die Software MOVE Clean+ laufend um neue Funktionalitäten und Module – und entwickelt sie kontinuierlich zu einer nachhaltigen Lösung, mit der sich die Effizienz in den Prozessen der Gebäudereinigung langfristig steigern lässt.

Medienkontakt

Anke Schläger

Phone: +49 5241 89-1949

E-Mail: anke.schlaeger@miele.com

Über das Unternehmen: Miele ist der weltweit führende Anbieter von Premium-Hausgeräten für die Bereiche Kochen, Backen, Dampfgaren, Kühlen/Gefrieren, Kaffeezubereitung, Geschirrspülen, Wäsche- und Bodenpflege. Hinzu kommen Geschirrspüler, Waschmaschinen und Trockner für den gewerblichen Einsatz sowie Reinigungs-, Desinfektions- und Sterilisationsgeräte für medizinische Einrichtungen und Labore. Das 1899 gegründete Unternehmen unterhält acht Produktionsstandorte in Deutschland, je ein Werk in Österreich, Tschechien, China, Rumänien und Polen sowie die zwei Werke der italienischen Medizintechnik-Tochter Steelco Group. Der Umsatz betrug im Geschäftsjahr 2022 rund 5,43 Milliarden Euro. In fast 100 Ländern/Regionen ist Miele mit eigenen Vertriebsgesellschaften oder über Importeure vertreten. Weltweit beschäftigt der in vierter Generation familiengeführte Konzern etwa 23.300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, etwa 11.900 davon in Deutschland. Hauptsitz ist Gütersloh in Westfalen.

Zu diesem Text gibt es zwei Fotos



Foto 1: Mithilfe des Smartphones lässt sich eine effektive Qualitätskontrolle durchführen: Einfach den jeweiligen Raum auswählen, die gewählten Kriterien kontrollieren und gegebenenfalls einen Kommentar hinterlassen. (Foto: Miele)



Foto 2: Mit einem Foto vom Smartphone sind Missstände leicht dokumentiert, sodass sie schnellstens behoben werden können – in diesem Fall eine defekte Lampe, von der die Haustechnik umgehend erfährt. (Foto: Miele)

Download Text und Fotos: www.miele-presse.de

Folgen Sie uns:

 @Miele.DE

 @miele_com

 Miele | Miele Professional

**Weitere Informationen zu diesem Thema erhalten Anwender unter
Tel.: 0800/22 44 644 oder www.miele-professional.de**